

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 66 (1940)  
**Heft:** 9

**Artikel:** Sicher ist sicher!  
**Autor:** B.F.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-476615>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Finland

Ueber den bleichen  
Nordischen Auen  
Geistert verderblich  
Das fliegende Grauen.

Grimmig wandert  
Der Tod die Strasse  
Und sammelt Menschen,  
Der Machtgier zum Frasse.

Auf die Kinder,  
Die Frauen, die Bürger  
Stossen hernieder  
Gepanzerte Würger.

Zuletzt frisst diese —  
Wie oft im Verlauf  
Der Weltgeschichte —  
Sich selber auf.

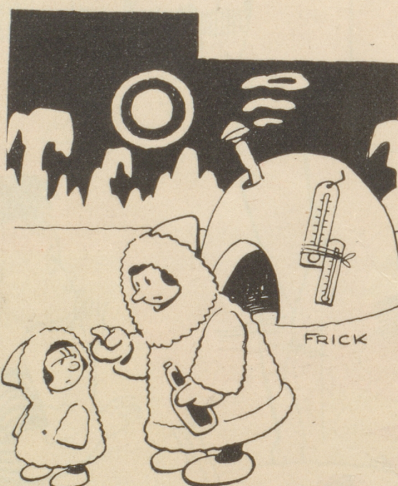
Conio.

## Einst und jetzt

Es war im Jahre 1901. Zar Nicolaus II. erklärte, daß die finnischen Batterien St. Petersburg bedrohten und daß er das Großherzogtum Finnland, dem er eine Verfassung und eine Proklamation der Selbständigkeit gegeben hatte, militärisch besetzen mußte.

Eine halbe Million Finnen sandten dem Herrscher einen glutvollen und feierlichen Protest. Lenin publizierte ihn in seiner Zeitung «Iskra». Der Gründer der bolschewistischen Partei erhob seine Stimme gegen die Gewalttat des Alleinherrschers. Er schrieb:

«Es ist eine Gewalttat eines mein-  
eidigen Zaren und seiner Streit suchen-  
den Regierung. Zwei und eine halbe  
Million Finnen können sicher nicht da-  
ran denken, in Aufstand zu kommen,  
aber wir alle, russische Bürger, wir müs-  
sen an die Schande denken, welche  
über uns gekommen ist. Wir befinden  
uns selber noch in einem derartigen  
Zustand der Sklaverei, daß man uns  
gebraucht, um andere Völker unter das  
Sklavenjoch zu bringen. Wir seufzen  
noch unter einer Regierung, die nicht  
allein mit der Grausamkeit eines Hen-  
kers jedes Verlangen nach Freiheit in  
Rußland unterdrückt, sondern die außer-  
dem russische Soldaten gebraucht, um  
ein Attentat zu begehen auf die Frei-  
heit von anderen.» «Le Peuple», Belgien.



«Also, wenn Du schön brav diesen  
Orangenschnitz isst, bekommst Du  
nachher einen Löffel Lebertran.»

Französischer Humor aus «Marianne»

## Sicher ist sicher!

Ueber der Tür einer kleinen Villa  
stellt eine Inschrift fest:

«Dies Haus steht in Gottes Hand.»

Darunter befindet sich ein Schildchen:

«Wach- und Schlafgesellschaft».

B. F.

## Auch ein Paradöxi

«Sind Sie freisinnig?»

«Nei, unabhängig!»

«Soo, bim Landesring?»

«Nei, unabhängig!»

N.

## Lieber Nebelspalter!

Als ich dieser Tage auf meinem Weg  
zur Arbeit durch eine Seitenstraße mit  
schönen Einfamilienhäusern ging, kam  
aus einer Gartentüre ein ca. 7-jähriger  
Junge gesprungen, der aus einem Pa-  
piersack in der Hand ein Weggli ent-  
zweibrach, auf mich losging und fragte:  
«Händ Sie Hunger?», worauf ich ganz  
platt fragte: «Warum?» Er sah mich ver-  
wundert an und erwiderte: «He, i meina  
will's Krieg isch», drückte mir das halbe  
Weggli mit der Aufforderung: «Nähmet  
Sie's nur!» in die Hand und fort war er.

Diese kaum eine Minute dauernde Bege-  
benheit hat mich den ganzen Tag gefreut und  
das halbe Weggli, — des Schulbuben Znüni-  
brot —, habe ich mit Hochgenuß verzehrt.

Sp.-R.

## Silberstreifen . . . ?

Der russische Rat der Volkskommis-  
sare will vier Stalinpreise verteilen für  
Prosa, Poesie, Dramatik und kritische  
Essays!

Wenn auch nur eine Spur von Kritik wieder  
erlaubt ist, dann geht es viel . . . viel besser!  
Gin

## Skirennen

an einem berühmten Kurort. Mindest-  
beteiligung vorgeschrieben: 6 Damen.  
Es melden sich aber nur 4 am Start.  
Man weiß sich zu helfen: kurzerhand  
ziehen der Kapellmeister und ein Ski-  
lehrer Röcke an — und nun können  
die 6 «Damen» starten. Den ersten Preis  
holt sich natürlich eine wirkliche Dame.

So hilft man sich in der Krise.

Haje



**SCHWEIZERHOF  
BERN**

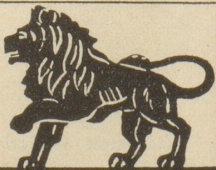
gegenüber dem Bahnhof

**Das gepflegte  
Stadtrestaurant**

Alle Zimmer mit fließ. Wasser  
und Telefon. J. Gauer.

for Cocktails

*Definitely  
Superior!*



**BOOTH'S DRY GIN**

BERGER & Co., Langnau, Generalvertretung für die Schweiz.